

# WEINTRAUBEN HOPFEN

Econ Agrar GmbH

Am Terminal 6

A-8402 Werndorf

Tel. +43 (0) 3135 20658, Fax -15



## BESCHREIBUNG

Natürlicher Tonmineralkomplex auf Kalziumbasis, feinst vermahlen im „PRO-Schichtverfahren“ 100% . Im konventionellen und biologischen Landbau als Photosynthese-Stimulans in allen Kulturen mit Blattbildung einsetzbar. globegreenCS fördert gesundes und ergiebiges Wachstum, stärkt die Widerstandskraft beim Auftreten von atypischen Wachstumsfaktoren wie Trockenheit, Hitze, Stress, Schadorganismen etc.

### Wirkungsweise:

globegreenCS auf die grünen Pflanzen aufgebracht, (verbleibend auf der Blattoberfläche) wirkt auf Grundlage des aktiven Ionenaustauschs direkt auf die Rezeptoren der Pflanze ein. Durch biochemische Reaktionen wird der Organismus, im speziellen der Prozess zur Bildung der Chloroplasten, angeregt. Das maßgeblich gesteigerte Blattgrün führt zur intensiveren Ausnutzung der Sonnenenergie, beschleunigt das Wachstum bei gleichzeitig geringerem Wasserbedarf.

### Gebrauchsanweisung:

Spritztank halb mit Wasser füllen, bei laufendem Rührwerk globegreenCS in benötigter Menge zugeben, Spritztank auffüllen. Alternativ kann globegreenCS auch in einem separaten Behältnis in der vorgesehenen Anwendungskonzentration angerührt und dann dem Spritztank bei zugesetzt werden.

## AUSBRINGUNG

„globegreenCS“ wird mit Wasser vermischt \*) und in Form eines Nebels mittels konventionellen Spritzwerkzeugen auf dem Blattgrün der Kultur verteilt.

\*) Die benötigte Menge des pulverförmigen „globegreenCS“ in einem kleinen Behälter geben und mit Wasser aufrühren, fertige Lösung in dem Wasserbehälter der Spritze einfüllen und mit Wasser fertig auffüllen. Die empfohlene Mindestmenge bei der Ausbringung sind 100 Liter Wasser pro Kilogramm „globegreenCS“.

**Allgemeiner Hinweis zur Anwendung:** Bei Bildung von weißem Schleier auf der Blattmasse, bitte die Lösung entweder geringer dosieren oder den Spritzvorgang schneller durchführen.

### Zeitpunkt der Ausbringung:

Nicht bei und unmittelbar nach Regen. Es sollte auch innerhalb der nächsten 4 Stunden nach der Spritzung nicht regnen, damit das Produkt auf dem Blatt verweilen kann. (Die besten Ergebnisse erzielen Sie wenn es mehrere Tage nach der Anwendung nicht regnet).

## MISCHBARKEIT

„globegreenCS“ kann mit jeglicher anderen neutralen bzw. basischen Ausbringung \*) (Pflanzenschutzmittel, ...) gemischt werden und erspart so zusätzlichen Aufwand. Mischbarkeit mit gängigem Netzschwefel und Kupferpräparaten möglich. !!! **„globegreenCS“ als letzten Bestandteil in die fertige Lösung zuführen. Ansonsten besteht die Gefahr der Klumpenbildung. !!!**

\*) Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte zweckmäßig. „globegreenCS“ als letzte Komponente beifügen. Zur absoluten Sicherheit können wir die Verträglichkeit gerne in unserem Labor überprüfen.

## WECHSELWIRKUNG

Keine Wechselwirkung bekannt

## ANWENDUNG

Erstaubbringung ab dem 3. Blattpaar

1) Menge für 1. Spritzung: 1,25 kg/ha

Bei größerer Blattmasse 2,5 kg/ha anwenden.

2) Minimale Zeit zwischen den Spritzungen: 2 Wochen (nicht länger als 3 Wochen)

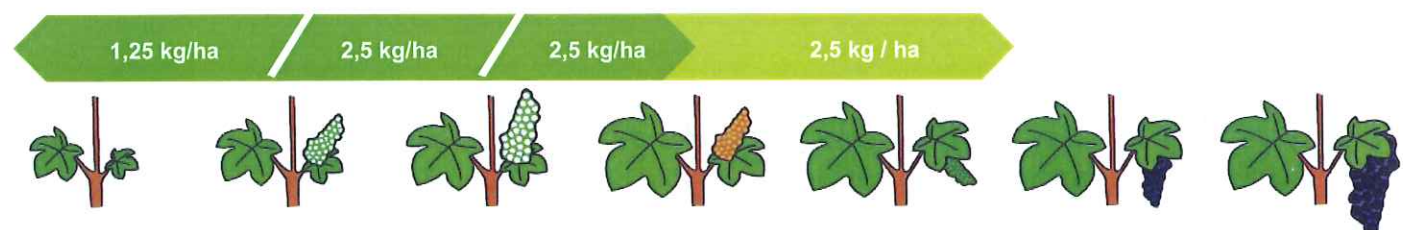
3) Menge für weitere Spritzungen: 2,5kg/ha

4) Minimale Ausbringung: 3 mal

5) Ideale Ausbringung: 4 mal

**SPEZIALANWENDUNG:** Bei Problemen mit Pilzbefall kann die normale Ausbringung auf eine 1,5 kg/ha alle 6 - 8 Tage vorgebeugt abgeändert werden. Lösung: 0,5 - 0,8%ig

**Unabhängige Empfehlung:** Die Konzentration der Lösung sollte immer zwischen 0,1 % und 1,0 % betragen.



## RÜCKMELDUNG / REFERENZEN

- sichtbare Reduktion von Dürrestress

- volleres Blattgrün

- Pilzbefall sichtlich reduziert

- Mehrertrag bis zu 20% und mehr bei Spritzungen alle 14 Tage